

PATRICK AND THE WHALE

Arbeitsblätter - Dokumentarfilm im Unterricht

Genre: Dokumentar

Länge: 72 min

Regie: Mark Fletcher

Protagonist: Patrick Dykstra

Infoblatt

Dokumentarfilm Genre

Definition:

Ein Dokumentarfilm ist eine nicht-fiktionale Filmgattung, die tatsächliche Ereignisse, Themen oder Personen auf informative, bildungsreiche oder künstlerische Weise darstellt, basierend auf Fakten und dokumentarischen Elementen.

Die Dramatisierung der Wirklichkeit:

Ein künstlerischer Dokumentarfilm erzählt subjektiv, perspektivisch und mithilfe verschiedener filmischer Mittel (über) reale Welten. Am Ende entsteht so eine durch die eigene Handschrift geprägte Darstellung von der subjektiv erfahrenen Wirklichkeit und mit ihr eine eigene filmische Realität.

Leitfragen für Diskussion:

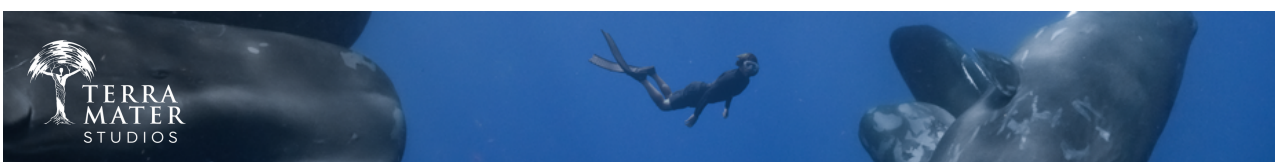
Welche Themenstränge /Personen /Konflikte werden in dem Film „PATRICK AND THE WHALE“ besonders hervorgehoben?

Welche Phänomene des Themas bleiben unsichtbar bzw. werden nur am Rande sichtbar?

Welche Mehrwerte schafft der Film durch die Art und Weise, wie er die Ereignisse erzählt?

“Dokumentarfilm ist die Kunst, sich selbst an zweite Stelle zu stellen. Der Mensch vor der Kamera ist wichtiger als Du. Als Dokumentarregisseur*in bist Du [...] jemand, der versucht, das Besondere an denjenigen vor der Kamera zu zeigen und ihre Geheimnisse sowie versteckten Talente zur Geltung zu bringen.“

Agnes Varda



Gruppenarbeit Vorschlag:

Bitte mache dir Notizen zu den Wendepunkten, die dir im Film 'Patrick and the Whale' aufgefallen sind, und diskutiere sie anschließend mit deinen Kollegen. Welche narrativen Einheiten kristallisieren sich dadurch? (siehe Informationen auf der nächsten Seite)

Verwende die Wendepunkte und die Einheiten, die aus der Diskussion hervorgegangen sind, sowie die Motivation des Protagonisten, um eine Übersicht zur Dramaturgie des Films zu erstellen. (Orientiere dich am Rahmen des 3-Akte-Modells auf der nächsten Seite)

Die Erzählstruktur:

Unter Dramaturgie wird die Kunst des Handlungsaufbaus in Romanen, Erzählungen und auch in Filmen verstanden. Im Film (sowohl im Dokumentar- als auch im Spielfilm) geht es vor allem um die Organisation und Struktur des Plots (Handlung), die im Dokumentarfilm meist durch die Montage erzeugt wird.

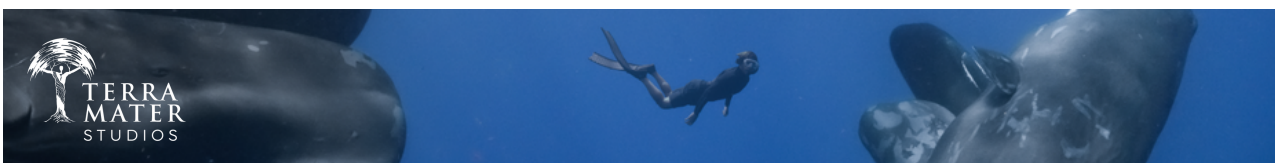
Das Grundgerüst einer klassischen filmischen Dramaturgie nach dem 3-Akte-Modell:

Exposition (1. Akt)

- Die Exposition führt in Grundstimmung, Handlungsort, -zeit und -situation ein, stellt die Hauptfiguren vor und kann erste Hinweise auf den Ausgang der Handlung geben.
- Häufig werden hier die zentralen Fragen des Films (vor)gestellt.
- Deduktive Exposition: Sie beginnt häufig mit allgemeinen Informationen über die Welt und die Protagonisten und ermöglicht den Zuschauern Hypothesen aufzustellen.
- Induktive Exposition: Sie beginnt in der Nahbetrachtung von Figuren oder Ereignissen und kommt später zu allgemeineren Informationen.

Exploration/Konfrontation (2. Akt, in der Regel der längste Akt)

- Hier wird der Konflikt entwickelt und es beginnt die Auseinandersetzung mit bzw. die Suche nach der Lösung des Konflikts.
- Meist führt die Exploration, indem sie den Konflikt entfaltet und erforscht, zu den tieferen Konfliktdimensionen, die im Thema stecken.



Konklusion (3. Akt)

- Auflösung und Schluss
- Es kann zu einer finalen Klimax oder Auseinandersetzung kommen.
- Hier werden Antworten auf die in der Exposition gestellten Fragen gegeben.

Wendungen:

Eine Wendung lenkt die Handlung in eine neue, andere, unerwartete Richtung. Dies kann durch eine Entscheidung, Information, ein Ereignis oder eine Einsicht geschehen. Die Funktion von Wendungen besteht darin, einen linearen Verlauf der Handlung zu durchbrechen und damit das Interesse des Zuschauers zu binden.

Wendepunkte:

Ein Wendepunkt besteht in der Regel aus zwei Teilen: einem inneren Konflikt oder Bruch (interner Wendepunkt) und den daraus resultierenden Veränderungen im äußeren Verlauf der Handlung (externer Wendepunkt). Dies kann dazu führen, dass die Hauptfigur ihre Pläne ändern muss. Ein Wendepunkt schließt eine narrative Einheit ab und erzeugt gleichzeitig eine neue Erzählsituation.

